



Aufbau und Bedienungsanleitung
für das
Autodachzelt Atacama




Mit dem Kauf eines **Ocean Cross** Dachzeltes haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Unsere Produkte sind entwickelt worden, um Sie zuverlässig viele Jahre bei Ihren Abenteuern zu begleiten. Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung bevor Sie das Zelt installieren.

Inhalt:

1. Lieferumfang	2
2. Geeignete Dachträger	4
3. Aufbauanleitung Schritt für Schritt	4
4. Montage des Dachzeltes auf dem Fahrzeug	5
5. Öffnen und schließen den Zelt	6
6. Teleskopleiter	8
7. Wie bleibt das Zelt wasserdicht	10
8. Einlagern	11
9. Gut zu wissen	12

1. Lieferumfang

Bevor Sie beginnen das Dachzelt auf Ihrem Fahrzeug zu befestigen, nehmen Sie sich bitte die Zeit und kontrollieren alle Teile des Lieferumfangs.

	Teil	Wo Sie es finden
	1 vorinstalliertes Autodachzelt	Im Karton

		<p>Tasche mit Leiter Beutel mit Montagematerial</p>	<p>Im Karton</p>
		<p>Teleskopleiter Schuhtasche</p>	<p>Im Leiterbeutel</p>
		<p>8 Verschraubungen 4 Montageplatten Schraubenschlüssel</p>	<p>Montagematerial im Beutel</p>
		<p>Bei der Befestigung wird zunächst die 5- eckige (Pentagon -) Mutter mit dem Spezialschlüssel festgeschraubt. Danach die selbstsichernde Mutter</p>	<p>Detail: Diebstahlsichere Mutter</p>
		<p>6 Federstahl Halter In 3 Längen</p>	<p>Im Zelt</p>

2. Geeignete Dachträger

Ein **Ocean Cross** Autodachzelt kann so ziemlich auf jedem Wagen montiert werden, unabhängig vom Typ und der Marke. Es ist vielmehr die Frage, ob die Dachträger geeignet sind. Es ist nicht nötig ein Allradfahrzeug zu haben. Überprüfen Sie, ob die Dachlast Ihres Fahrzeugs ausreicht – bei den meisten Fahrzeugen ist das kein Problem. Wir haben die Zelte auf vielen verschiedenen Limousinen, SUVs und Kombis montiert – selbst auf einem Cabrio.

Alle **Ocean Cross** Dachzelte werden mit einem flexiblen Montagesystem geliefert, dass auf den Abstand der Dachträger eingestellt werden kann. Das gibt Ihnen auch die Möglichkeit zu entscheiden zu welcher Seite sich das Zelt öffnen soll.

Die Verbindung zwischen Zelt und Dachträger wird durch verschiebbare Montageplatten und Schrauben hergestellt. Die mitgelieferten Standardschrauben können bei Dachträgern bis zu 5 cm Dicke verwendet werden. Sollten Ihre Dachträger dicker sein, können Sie andere Schrauben (Standard M8 Schwerlast Edelstahlschrauben) mit der passenden Länge verwenden. Die Montageplatten können auf Dachträger bis zu einer Breite von 7 cm montiert werden. Breitere sind auf Anfrage lieferbar. Bedenken Sie, dass das Zelt ein stabiles Teil ist. Bitte prüfen Sie die statische und dynamische Belastungsfähigkeit Ihres Dachträgers, bevor Sie das Zelt montieren.

3. Aufbauanleitung Schritt für Schritt



Der Abstand der Montageschienen am Dachzelt ist fest vorgegeben. Bitte prüfen Sie, ob die Querträger auf Ihrem Fahrzeug weit genug auseinander stehen um das Zelt zu montieren. Die Querträger sollten ca. 80cm auseinander sein. Falls es einen Konflikt mit der Halterung der Querträger kommt bohren Sie auf keinen Fall neue Löcher in den Zeltboden. Kontaktieren Sie uns – wir fertigen für Sie passende Adapterplatten.

4. Montage des Dachzeltes auf dem Fahrzeug

Für die Montage des Dachzeltes auf Ihrem Fahrzeug benötigen Sie die Hilfe einer zweiten Person.

Tipp: Stellen Sie sicher, dass das Zelt komplett verschlossen ist.

	<p>Heben Sie das Zelt auf das Fahrzeug. Stellen Sie sicher, dass es sich zur beabsichtigten Seite öffnen lässt.</p>
	<p>Schieben Sie die 8 mm Schrauben durch die Montageplatte.</p>
<p>(2)</p> 	<p>Befestigen Sie das Zelt mindestens an 4 Stellen. Schieben Sie die Montageplatten in die Montageschienen. An jedem Befestigungspunkt muss je eine Montageplatte an der Innen- und der Außenseite des Dachträgers platziert werden.</p>
	<p>Schrauben Sie zur Diebstahlsicherung zunächst die Pentagon Muttern fest. Benutzen Sie dafür den mitgelieferten Speziälschlüssel. Anschließend schrauben Sie die „normale“ sechseckige Sicherungsmutter fest. Sind alle 4 Befestigungen verschraubt sitzt das Zelt fest am Fahrzeug.</p>

5. Öffnen und Schließen des Zeltes



Öffnen Sie zunächst die beiden Verschlüsse an der Frontseite



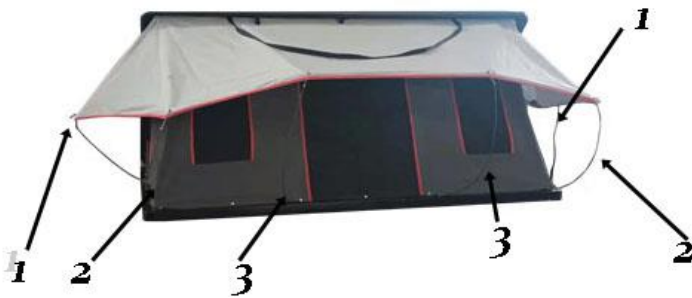
Jetzt kann das Zelt am Griff hochgezogen werden.



Jetzt können die Verschlüsse an der Rückseite geöffnet werden



Jetzt wird der Griff an der Rückseite nach oben geschoben. Das Zelt öffnet sich jetzt komplett.



Jetzt kann die Markise mit den Federstangen gespannt werden. Die kurzen Stangen (1) werden außen montiert, die mittleren (2) in den Ecken und die langen Stangen(3) rechts und links vom Eingang. Dazu werden die Stangen mit dem geraden Ende in die vorgesehenen Löcher im Aluboden gesteckt und das andere Ende in die Ösen der Markise eingehängt.

Die Markise sorgt auch dafür, dass bei Regen die Eingänge geschützt werden und kein Wasser durch die Reißverschlüsse ins Zelt gedrückt werden kann.



Als letzter Schritt werden die Leiter und die Schuhtasche in die Halterungen am Eingang eingehängt und die Leiter auf die passende Länge ausgezogen (s. weiter unten). Jetzt ist das Dachzelt fertig aufgebaut.

Das **Ocean Cross** Zelt ist dafür ausgelegt, Ihnen in kurzer Zeit ein verlässliches Dach über den Kopf zu geben. Sei es für einen kurzen Stopp am Straßenrand oder bei einem längeren Aufenthalt in einem Camp.

Wichtig:

Alle unsere Produkte werden nach höchsten Qualitätsstandards gefertigt. Kein Produkt bedarf der Gewalt um es zu Öffnen oder zu schließen. Bei Problemen prüfen Sie zunächst ob Hindernisse, fremde Objekte oder zu hohe Spannung die Ursache ist.

Zusammenklappen des Zelt



Achtung: Unbedingt die Reihenfolge beachten!! Sonst kommt zu viel Gewicht auf die Unterseite.

Zunächst werden die Federstangen wieder entfernt. Jetzt kann das Zelt am Gurt an der Rückseite nach unten gezogen werden. Achten Sie darauf, dass kein Zeltstoff eingeklemmt wird, liegt das Dach fest auf werden die beiden Verschlussklammern wieder befestigt. Danach wird am Gurt an der Frontseite die Vorderseite des Zelt herangezogen und mit den Verschlüssen gesichert. Das Zelt ist jetzt wieder sicher für die Fahrt verstaut

6. Teleskopleiter

Aufbau

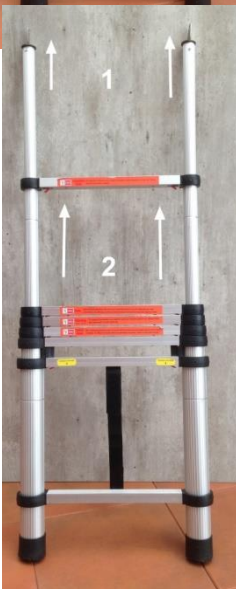
Benutzen Sie niemals eine beschädigte Teleskopleiter.

Teleskopleiter auseinanderziehen – nur einige Sprossen ausziehen –



1. Stellen Sie die Teleskopleiter auf eine feste und ebene Fläche auf.
2. Wenn Sie nur einige Sprossen benötigen und nicht die Leiter in der vollen Länge ausziehen möchten, stabilisieren Sie die Teleskopleiter mit einem Fuß auf der untersten Stufe und ziehen Sie die Teleskopleiter von unten nach oben heraus, bis zur gewünschten Länge. Wenn die Teleskopleiter nicht auf die volle Länge ausgezogen wird, befindet sich die Blockbildung immer oben.

Teleskopleiter auseinanderziehen – bis zur Gesamtlänge ausziehen –



1. Stellen Sie die Teleskopleiter auf eine feste und ebene Fläche auf.
2. Wenn Sie die Teleskopleiter auf die volle Länge ausziehen möchten, stabilisieren Sie die Teleskopleiter mit dem Fuß und beginnen Sie mit dem Ausziehen der obersten Sprosse. Ziehen Sie Sprosse für Sprosse nach oben, bis alle Sprossen ausgezogen sind und die Gesamtlänge erreicht ist. Beachten Sie, dass beim Ausziehen der Teleskopleiter von der obersten Sprosse, die Leiter nicht verriegelt ist und wieder in sich zusammenfällt, wenn



nicht alle Sprossen ausgezogen werden.

Achtung:

Der oberste Holm (1) muss beim Ausziehen hörbar einrasten.

Falls das nicht gleich geschieht drehen Sie den Holm bis er einrastet. Sonst ist die Leiter nicht gesichert.

Teleskopleiter zusammenschieben



Seien Sie beim Zusammenschieben der Teleskopleiter immer vorsichtig.

1. Stellen Sie die Teleskopleiter auf einem ebenen Untergrund.

2. Um die Teleskopleiter zusammenzuschieben, drücken Sie die Entriegelungstasten, wie im Bild gezeigt. Wenn die Teleskopleiter auf die gesamte Länge ausgefahren wurde, beginnen Sie mit dem Zusammenschieben der Teleskopleiter bei der höchsten Sprosse, die Sie erreichen können. Sprosse für Sprosse zusammenfahren oder aber Sie können die vorletzten Entriegelungstasten (auf der

zweiten Sprosse von unten) betätigen. Dadurch fahren alle noch verbliebenen Sprossen zusammen. Mit dem 2,5 cm großen Sicherheitsabstand zwischen jeder Sprosse können Finger nicht mehr eingeklemmt werden. Stellen Sie trotzdem beim Zusammenschieben der Leiter sicher, dass sich Arme und Finger in gleicher Linie mit den Entriegelungstasten (gestrichelte Linie) befinden.

3. Wartung und Pflege

- Halten Sie die Teleskopleiter immer sauber. Entfernen Sie Schmutz, Schleifabrieb, Farbflecken, Kleber usw. nach jeder Benutzung, bevor Sie die Teleskopleiter zusammenschieben. Schmutz kann die ordnungsgemäße Funktion beeinträchtigen. Wischen Sie auch immer die Sprossen ab.
- Reinigen Sie die Teleskopleiter mit einem Besen oder einem Tuch/Putzlappen. Sollte die Teleskopleiter nass werden, trocknen Sie die Sprossen gründlich ab.
- Die Kunststoff-Endkappen sollten immer vor Schmutz, Schleifabrieb usw. bewahrt werden, da diese Oberflächenbeschädigungen verursachen.
- Reparaturen and Wartungen sollen nur durch sachkundige Personen durchgeführt werden.

7. Wie bleibt das Zelt wasserdicht

Ocean Cross nutzt wasserdichte und wasserabweisende Stoffe und Planen von bester Qualität. Aber durch den Einbau von Reißverschlüssen, Nähten und anderer Ausstattung wird ein Zelt niemals so wasserdicht sein wie ein Auto, ein Haus oder eine feste Unterkunft. Es folgen einige Beispiele wie Wasser ins Zelt gelangen kann und was der Nutzer dagegen unternehmen kann.

Pflege der Nähte

Alle **Ocean Cross** Zelte werden von erfahrenen Monteuren hergestellt und alle Nähte werden versiegelt (durch Hitze oder Klebeband). Aber das Gewebe enthält Baumwolle und wie mit jedem Gewebe empfehlen wir es vor der ersten Fahrt bei heißem Wetter zu befeuchten und es wieder abtrocknen zu lassen. Wiederholen Sie dies 3-mal vor der ersten Fahrt. Diese Prozedur lässt die Nähte schrumpfen und macht sie wasserdicht und verlängert die Lebensdauer Ihres Zeltes beträchtlich.

Wenn die Wetterbedingungen schlecht sind, Sie eine Fahrt in kühlere Regionen planen oder als generellen Hinweis, empfehlen wir die am meisten beanspruchten Nähte regelmäßig mit einem Imprägnierungsmittel abzudichten. Hohe Spannung, Abnutzung und kaltes Wetter bedeuten Stress für die Nähte. Vorbeugendes Abdichten vermeidet Probleme und lässt Sie Ihren Urlaub genießen.

Am meisten beansprucht sind die Nähte, die das Zelt mit dem Boden verbinden, alle Ecken und die senkrechten Nähte. Benutzen Sie ein qualitativ hochwertiges Abdichtungsmaterial und massieren Sie es mit einer kleinen Bürste (Zahnbürste) von beiden Seiten auf die Nähte.

Regenschürzen:

Alle **Ocean Cross** Zelte schützen die besonders beanspruchten Nähte (Reißverschlüsse und Bodennähte) mit Regenschürzen. Achten Sie darauf, dass die Regenschürzen richtig sitzen und die Reißverschlüsse abdecken. Die Regenschürzen sollen das Wasser vom Zelt weggleiten. Sind sie nicht richtig ausgerichtet sammeln Sie das Wasser und haben den gegenteiligen Effekt.

Reißverschlüsse:

Wir haben die Reißverschlüsse mit Regenschürzen versehen. Es kann aber passieren, dass der Wind Regen durch die Reißverschlüsse drückt. Um dies zu vermeiden, achten Sie darauf, dass alle Türen verschlossen sind und die Regenschürzen die Reißverschlüsse abdecken.

Wassersäcke

Ein perfekt ausgerichtetes Zelt auf ebenem Untergrund ist stabil und wasserdicht. Während längerer Regenperioden kann es erforderlich werden das Zelt und die Heringe nachzuspannen. Schlechtes Ausrichten kann Wassersäcke auf dem Zelt zur Folge haben, die auf Dauer zu Lecks oder gar Einbrüchen führen.

Kondensation:

Wenn warme Luft auf kalte trifft kommt es zu Kondensation. Die warme feuchte Luft kondensiert auf der Innenseite des Zeltes. Dies lässt sich durch gute Lüftung vermeiden.

Wichtig:

Wir empfehlen, das Zelt mindesten einmal vor der ersten Fahrt aufzubauen. Sie können dann überprüfen, ob es vollständig ist und auch die Nähte wässern.

8. Einlagern

Was soll ich mit dem Zelt zwischen meinen Reisen machen?

Wenn Sie das Zelt nicht nutzen sollten Sie es vom Dach des Fahrzeugs entfernen.

Lagern Sie es am besten unter dem Dach Ihrer Garage, Carports oder Unterstandes. Sie müssen dann zwar eine Halterung dort montieren – aber die erneute Montage Ihres Zeltes auf dem Auto wird viel einfacher.

Eine andere Möglichkeit ist es das Zelt per Hand abzunehmen, dann werden aber mindesten 2 Personen benötigt. Achten Sie darauf, dass das Zelt und die Matratze völlig trocken sind, bevor sie sie einlagern. Obwohl die Matratze sich trocken anfühlt ist sie im Inneren oft noch feucht. Das kann zur Schimmelbildung führen. Daher lagern Sie die Matratze am besten getrennt vom Zelt ein.

Lagern Sie das Zelt nicht nass ein. Wenn Sie das Zelt zusammenpacken müssen wenn es nass ist, schließen Sie alle Türen und Fenster um das Innere trocken zu halten. Lassen Sie das Zelt sobald wie möglich – innerhalb einiger Tage - abtrocknen.

Kontrollieren Sie das Zelt von Zeit zu Zeit und stellen sicher, dass es trocken ist.

Kann ich das Zelt zusammenpacken, wenn es noch nass ist?

Sie können das Zelt im Notfall auch nass zusammenpacken wenn Sie es sobald wie möglich – innerhalb weniger Tage – wieder öffnen und trocknen lassen. Bitte lagern Sie es nur ein, wenn es komplett trocken ist. Das vermeidet Schimmelbildung.

Muss ich die Nähte abdichten?

Das hängt davon ab wie oft Sie Ihr Zelt nutzen. Wir haben Kunden, die monatelang gereist sind und das Zelt täglich genutzt haben und es ist noch so wasserdicht, wie am ersten Tag. Es ist aber ratsam die Nähte abzudichten, wenn Sie das Zelt viel nutzen. Nehmen Sie dazu nur qualitativ hochwertige Imprägnierungen aus dem Outdoor Fachgeschäft oder massieren Sie Bienenwachs in die Nähte ein um die Nähte dicht zu halten.

Wie soll ich mein Ocean Cross Zelt pflegen?

Reinigen Sie das Zelt mit kaltem Wasser. Falls nötig können Sie eine Bürste zu Hilfe nehmen. Benutzen Sie aber keine Seife oder Lösungsmittel. Etwas Silikonspray auf die Reißverschlüsse gesprüht verlängert die Lebensdauer. Wie mit jedem Zelt empfehlen wir, das Zelt vor der ersten Benutzung 3 Mal kräftig mit Wasser zu besprühen und wieder trocknen zu lassen. Das versiegelt die Nähte.

Schimmelbildung: Sie können Schimmelbildung vermeiden, wenn Sie das Zelt nur komplett trocken einlagern. Falls es dennoch zur Schimmelbildung kommt, entfernen Sie den Schimmel mit einer weichen Bürste und lassen das Zelt in der Sonne trocknen und versiegeln die Nähte mit einem Abdichtungsmittel

Reparatur eines Risses:

Kleinere Risse können Sie mit selbstklebenden Reparaturpads zusammenkleben. Für größere Risse empfehlen wir Reparaturkits für Markisen.

Heringe herausziehen:

Ziehen Sie Heringe immer mit einem anderen Hering oder ähnlichem aus dem Boden. Ziehen Sie niemals am Zelt selbst.

Reißverschlüsse:

Alle Zelte sind mit Qualitätsreißverschlüssen ausgestattet. Aber Staub und Sand und häufiger Gebrauch nutzen Reißverschlüsse ab. Wenn sich der Reißverschluss trennt, können Sie das

reparieren, indem sie ihn bis zum Anfang öffnen und wieder einfädeln. Wenn dies öfter passiert, drücken Sie den Verschluss mit einer Zange leicht zusammen.

9. Gut zu wissen

Geschwindigkeitsbegrenzung.

Um eine Beschädigung des Dachzeltes und des Fahrzeugs zu vermeiden empfehlen wir Ihnen mit montiertem Dachzelt nicht schneller als 120 km/Std zu fahren.

Vor, während und nach jeder Fahrt sollten Sie den festen Sitz des Zeltes und der Dachträger überprüfen.

Schwerpunkt.

Ein montiertes Zelt erhöht den Schwerpunkt Ihres Autos. Insbesondere bei Offroadfahrten oder bei Fahrten über weichem Grund sollten Sie die Fahrweise daran anpassen.

Gesamthöhe.

Natürlich erhöht ein montiertes Dachzelt die Gesamthöhe Ihres Fahrzeugs. Beachten Sie dies – in Parkhäusern und bei Unterführungen.

Bohren Sie keine Löcher in die Leiter.

Das schwächt die Konstruktion und kann zu Verletzungen führen.

Zeltaufbau bei verschiedenen Witterungsverhältnissen.

Suchen Sie bei heftigem Wind einen windgeschützten Standplatz. Achten Sie dabei auch auf Bäume – es könnten Äste abbrechen. Auch beim Campen in kälterem Klima sollten immer einige der Windschürzen geöffnet bleiben um Frischluft hereinzulassen und Kondensation zu vermeiden.

Sicherheit beim Campen.

Das Zeltgewebe kann in Brand geraten, wenn es längeren Kontakt mit Feuer hat.

Die Behandlung des Zeltstoffes mit ungeeigneten Imprägnierungsmitteln kann den Flammwiderstand des Gewebes vermindern.

Vermeiden Sie Unfälle durch ausströmendes Gas oder Sauerstoffmangel:

- benutzen Sie keine offene Flamme im Zelt: Das schließt Kerzen, Gaslaternen Kerosinlampen Öfen Kocher und Heizer ein.
- Benutzen Sie kein Gas im Zelt

Vermeiden Sie Feuerunfälle:

- Stellen Sie das Zelt nicht in der Nähe von Lagerfeuern auf.
- benutzen Sie keine offene Flamme nahe am Zelt: Das schließt Kerzen, Gaslaternen Kerosinlampen Öfen Kocher und Heizer ein.
- benutzen Sie nur zugelassene Imprägnierungsmittel
- Sprühen Sie das Zelt nicht mit Insektiziden ein.

Vermeiden Sie Stromunfälle:

- nutzen Sie im Zelt nur 12 V Elektrik.

Vermeiden Sie Unfälle durch schlechte Wahl des Standplatzes

- Bauen Sie das Zelt nicht in überschwemmungsgefährdeten Bereichen auf.
- Lassen Sie Ihr Zelt bei starkem Wind nicht aufgebaut. Klappen Sie es zusammen und suchen Sie Schutz in Ihrem Fahrzeug.
- Bauen Sie das Zelt nicht in steinschlaggefährdeten Standorten auf.
- Bauen Sie das Zelt nicht unter Bäumen mit toten Ästen auf.

Letzte Hinweise

- Dieses Zelt ist zur vorübergehenden Nutzung konzipiert. Es ist kein ständiger Wohnsitz.
 - Das Gewebe ist mit einem UV-Schutz versehen. Dennoch wird es bei kontinuierlicher Nutzung in starker Sonne ausbleichen und ggf. auch geschädigt werden.
 - Lassen Sie das Zelt bei schlechtem Wetter nicht unbeaufsichtigt. Wenn es richtig aufgebaut wurde wird es Regen und Wind widerstehen. Bei starkem Sturm muss es aber zusammengeklappt werden. Sturmschäden werden nicht von der Garantie gedeckt.
- Lockern Sie bei Regen die Markisen, damit sich keine Wassersäcke bilden.
Lagern Sie das Zelt nie nass ein – es wird schnell zu Schimmelbildung kommen. Das wird nicht von der Garantie gedeckt. Lassen Sie das Zelt immer komplett abtrocknen bevor Sie es einlagern.

Ocean Cross wünscht Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Dachzelt.



Ocean Cross, Bissendorf, 01/2022